

Neue Direktorin fährt (noch) doppelgleisig



Mit Futter lässt sich auch der Baumstachler zu einem Foto mit Tierärztin und Zoodirektorin Janina Dötzer überzeugen. Foto: Harald Krömer



CLAUDIA HEINDRICHS

Janina Dötzer hat zum Jahresbeginn die Leitung des Aachener Tierparks übernommen. Am Mittwoch, 18. März, ist sie zu Gast im AZ-Forum. Anmeldungen noch möglich.

AACHEN „Im Aachener Tierpark steht ein Generationenwechsel bevor“: Mit diesen Worten wurde vor einem guten halben Jahr das Geheimnis um die Nachfolge des langjährigen Tierparkdirektors Wolfram Graf-Rudolf gelüftet. Seit dem Jahreswechsel ist Janina Dötzer (30), die im Euregiozoo längst jedes Tier und jeden Mitarbeiter kannte, offiziell im Amt. Seitdem fährt sie sozusagen doppelgleisig. Denn die gebürtige Forchheimerin, die Mitte 2021 als Zooinspektorin nach Aachen kam und nun die Direktorin ist, ist nach wie vor auch tiermedizinisch aktiv. „Im Mai kommt meine Nachfolgerin als Tierärztin“, erklärt Dötzer, die diese Tätigkeit mitsamt der Funktion als Kuratorin seit Juni 2023 innehat. Sie ist seither die erste festangestellte Tierärztin im Aachener Tierpark.

Im Gespräch mit ihr wird schnell klar: Janina Dötzer brennt nicht nur für ihre Arbeit – die, wie man sich vorstellen kann, weitaus mehr ist als ein 9-to-5-Job. Sie bringt große fachliche Expertise mit und schafft es, über ihre Begeisterung wichtige Themen wie nachhaltigen Artenschutz und moderne Zootierhaltung für jeden verständlich und zugänglich zu machen. Dazu nutzt sie neben der persönlichen Begegnung verstärkt auch Social-Media-Plattformen wie Facebook, Instagram und Tiktok.

In ihren Videos, die sie zum Beispiel zeigen, wie sie mithilfe eines Blasrohrs den afrikanischen Raubkatzen Medikamente verabreicht, gewinnt man Einblicke in ihren Alltag und erlebt eine authentische Frau, die mit viel Freude an und für die Tiere arbeitet. Wer Janina Dötzer übrigens gerne einmal live erleben und kennenlernen möchte, hat in der kommenden Woche beim AZ-Forum im Mediahuis Aachen die Möglichkeit.

Zoo der Zukunft

Janina Dötzer wird am Mittwoch, 18. März, ab 19 Uhr berichten, wie sie den Zoo der Zukunft weiterentwickeln möchte – mit Fokus auf Artenschutz, Bildung, Forschung, Tierwohl und veterinärmedizinische Standards. Das Forum zeigt auch, dass Zoo-Profis bundesweit gerne kooperieren. Mit dabei wird auch Marcel Stawinoga sein, der Kommunikationsleiter und Artenschutzbeauftragte des Zoos Dortmund, auf Social Media auch als Zoolotse bekannt und beliebt.

Kennen Sie den Unterschied zwischen Zoo und Tierpark? Und wussten Sie, dass der Aachener Tierpark auch ein Zoo ist? Aber nicht jeder Zoo im Umkehrschluss ein Tierpark ist? Allgemeine Fragen wie diese wird die neue Zoodirektorin ebenso beantworten, wie persönliche, etwa ob sie in ihrer Position ein Lieblingstier hat – und haben darf. Außerdem dürfen sich die Gäste auf viele schöne Bilder und ein unterhaltsames Tierpark-Quiz freuen.

Was wir an dieser Stelle schon verraten dürfen: Die 30-Jährige fühlt sich hier sehr wohl. Nachdem sie in Oberfranken aufgewachsen und in Wien studiert hat, war ihre Ankunft in Aachen „ein durchaus positiver Kulturschock“, wie sie sagt. „Die Leute hier sind so freundlich. Ich wurde herzlich aufgenommen und habe mich von Beginn an willkommen gefühlt – das war und ist toll.“ Außerdem gefalle ihr am Euregiozoo der Standort mitsamt seiner landschaftlichen Gestaltung sehr gut. „Ich habe mir schon viele Zoos angeschaut. Aachen ist für mich einer der schönsten.“ Und: „Die Menschen hier finden den Park toll und wollen uns unterstützen.“ Dies sei nicht selbstverständlich.

Stadt, Tierpark, Team

Die Stadt, der Tierpark, die Menschen, das Team: All das passt für Janina Dötzer. Und all das hat dazu geführt, dass die 30-Jährige eine Vision für die Zukunft des Euregiozoos hat. Wie diese aussehen mag und wieso die Nachfrage über ihr erstes Bauprojekt im Amt als Zoodirektorin sie zum Lachen bringt, erfahren alle exklusiv, die am Mittwoch zum AZ-Forum kommen.

AZ-Forum: Die neue Aachener Zoodirektorin Janina Dötzer ist zu Gast.

Termin: Mittwoch, 18. März 2026

Uhrzeit: 19 Uhr

Akteure: Janina Dötzer, Marcel Stawinoga, Claudia Heindrichs, Bernd Büttgens.

Ort: Forum der Aachener Zeitung, Mediahuis Aachen, Dresdener Straße 3

Schutzgebühr: 5,90 €

Der Getränkekauf vor Ort ist ausschließlich mit Kartenzahlung möglich

Hinweise: Begrenztes Kontingent. Das Forum der Aachener Zeitung ist barrierefrei. Es steht Ihnen eine ausreichende Anzahl an Parkplätzen in den umliegenden Seitenstraßen zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass der Parkplatz des nahe gelegenen Einkaufszentrums um 21.30 Uhr seine Schranken schließt. Sie erreichen das Mediahuis auch mit dem Bus, Haltestelle Am Rott, Linien 2, 12, 22. Rechts neben dem Haus sind ausreichend Fahrradständer vorhanden.

Die **Schutzgebühr** entspricht insofern tatsächlich ihrem Namen. Wir gehen davon aus, dass ein gebuchtes Ticket die Verbindlichkeit erhöht – und damit sowohl unseren Gästen als auch den Foren insgesamt zugutekommt. Informationen und Anmeldung online unter www.aachener-zeitung.de/freundeskreis.